Presseinformation

28. August 2008

Bohuslav verabschiedet NÖ Versehrtensportler zu XIII. Sommer-Paralympics

„Hoffnung und Vorbild für Menschen mit Schicksalsschlägen"

Traditionsgemäß folgen nach den Olympischen Spielen die Wettkämpfe der „Paralympics", an den selben Wettkampfstätten. Acht Sportler, darunter eine weibliche Athletin, aus Niederösterreich haben sich für die „Paralympics" qualifiziert und werden in den nächsten Tagen nach Peking abreisen. Sport-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav zeigte sich bei der Verabschiedung stolz und zugleich zuversichtlich, was die Medaillenhoffnungen betrifft: „Die niederösterreichischen Sportler haben bei Welt- und Europameisterschaften zuletzt großartige Erfolge gefeiert und fast ein Drittel der österreichischen Medaillen nach Niederösterreich geholt. Wir freuen uns über jede weitere."

Mehr als 4.000 Athleten kämpfen vom 6. bis 17. September in 19 Disziplinen bei 471 Entscheidungen um das ersehnte Edelmetall. Niederösterreichische Sportler sind in der Leichtathletik, dem Radfahren, Schießen, Schwimmen, Segeln und Rollstuhl-Tischtennis mit dabei. Bohuslav würdigte aber nicht nur die sportlichen Leistungen der Vergangenheit und die professionelle Einstellung, sondern verwies auch auf die Vorbildwirkung: „Die Versehrtensportler geben so vielen Menschen Hoffnung, die ähnliche Schicksalsschläge zu meistern hatten."

Große Hoffnungen ruhen auf den Radsportlern Wolfgang Eibeck, Erich Stauffer und Helmut Winterleitner, die wie Michael Linhart in der Leichtathletik über sehr hohes Leistungspotenzial verfügen. Der erst 16-jährige Andreas Onea beweist im Schwimmen seine Weltklasse. Erstmals ist mit Sven Reiger auch ein Segler dabei. Auch die beiden Rollstuhl-Tischtennisspieler Andreas und Doris Vevera haben Medaillenchancen, wenngleich die niederösterreichischen Athleten sehr oft gegen internationale Profisportler antreten müssen.

Das Sportland Niederösterreich unterstützt die acht Sportler in Anerkennung ihrer bisherigen Leistungen mit jeweils 2.500 Euro. „Ein Zeichen der Wertschätzung, aber auch eine Unterstützung für den großen Trainingsaufwand in der Vorbereitung", so Bohuslav.

Zu den Glückwünschen gab es von der Landesrätin, wie es in China noch oft

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

üblich ist, acht Glückskekse. Die Zahl 8, im Hochchinesischen „ba", bedeutet so viel wie Reichtum und Glück, und die Kekse sollen das Leben versüßen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Florian Aigner, Telefon 02742/9005-12199.

E-Mail: presse@noel.gv.at